

INHALTSÜBERSICHT

I. Menschliche Motive im Erzieherberuf, die Entwicklung von der Berufung zum Beruf	9
II. Der Lehrer als Objekt der öffentlichen Meinung, Karikatur und Wirklichkeit	13
III. Das eigentliche Berufsschicksal des Erziehers mit unlösbaren Konflikten	
a) Die Spannungen zwischen Sollen und Können	20
b) Die Spannung zwischen individuellem Gefühl und „objektiver“ Methodik	21
c) Die Spannung zwischen Lohn und Strafe	23
d) Die Spannung zwischen dem Erfolgsbedürfnis und der Schwierigkeit, Erziehungserfolge erkennen zu können	30
IV. Autorität im Erzieherberuf — mit dem Beispiel einer schwer erziehbaren Volksschulklasse	32
V. Über einige menschlichen Grundeinstellungen in der Schulerziehung....	47
VI. Über einige Lehrertypen	53
VII. Von den ewigen Unzulänglichkeiten des Menschen zum Erziehen, vom Müdewerden, — von der Schönheit und dem Glück dieses Berufes....	62